

Vegan Grillen: Fleisch- und Wurсталternativen liegen im Trend

Mitteilung: VEBU (Vegetarierbund Deutschland e. V.)

Immer mehr Menschen zeigen sich offen für vegane Wurst- und Fleischalternativen. Die Umsätze mit den pflanzlichen Alternativen für Pfanne und Grill steigen rasant. Der Lebensmitteleinzelhandel erwirtschaftete 2015 einen Umsatz von 152,5 Millionen Euro mit dem vegetarischen Grillgut.

Die Grillsaison ist in vollem Gange. “Bei immer mehr Verbrauchern landen mittlerweile pflanzliche Alternativen auf dem Rost. Neben Seitansteaks und Gemüsespießen, gibt es ein breites Angebot an veganen Grillspezialitäten”, erläutert Sebastian Joy, Geschäftsführer des VEBU (Vegetarierbund Deutschland).

Umsatzsteigerung von 213 Prozent bei Discountern

Der Umsatz mit vegetarischen Wurst- und Fleischalternativen ist in den vergangenen Jahren rasant gestiegen. Laut des Marktforschungsinstituts Nielsen erwirtschaftete der Lebensmitteleinzelhandel in diesem Segment im Jahr 2015 einen Umsatz von 152,5 Millionen Euro. Im Vergleich zum Vorjahr ist dies mehr als eine Verdoppelung der Umsätze. Der klassische Lebensmitteleinzelhandel ist für fast zwei Drittel dieser Umsätze mit vegetarischen und veganen Produkten verantwortlich und verzeichnete ein Umsatzwachstum von rund 89 Prozent. Die Discounter konnten im Vergleich zu 2014 eine Umsatzsteigerung von 213 Prozent verzeichnen.

Tipps für vegetarisch-veganes Grillvergnügen

Die pflanzlichen Grillvarianten wie Tofuwurstchen und Seitansteaks sind hitzeempfindlich und sollten daher stets am Rand des Grills platziert werden. In kurzen Abständen regelmäßig gewendet, sind sie innerhalb kürzester Zeit fertig. Beim Gemüse sind Paprika, Auberginen und Zucchini die Favoriten. Kombiniert sind alle in einem Gemüsespieß vereinbar und um ganze Champignonköpfe erweiterbar. Die Spieße einige Stunden vorher in einer Marinade aus Öl, Salz, Pfeffer und Kräutern ruhen lassen und nach Belieben mit Chili und Knoblauch würzen.

Bewusste Entscheidung für nachhaltige Ernährung

“Immer mehr jüngere Menschen entscheiden sich bewusst für eine nachhaltige, pflanzliche Ernährung”, sagt Joy. Dass zeitgleich der Fleischkonsum sinkt, wundert ihn nicht. “Pflanzliche Alternativen sind meist gesünder und tragen aktiv zum Klimaschutz bei. Annähernd je-

des Produkt ist heute in einer pflanzlichen Variante erhältlich. Egal ob Schnitzel, Burger-Bratling oder Currywurst”, so Joy.

Mehr Informationen zu den bundesweiten VEBU-Grillaktionen finden Sie unter: www.vegan-grillen.de
Auf vegan-grillen.de werden die Termine der zukünftig geplanten Grillaktionen im Zeitraum Juni bis September veröffentlicht.

Pressemitteilung v. 2.6.2016

www.VEBU.de